

FACHINSTITUT FÜR BAU- UND ARCHITEKTENRECHT



19. Jahresarbeitstagung Bau- und Architektenrecht



11. bis 12. Oktober 2024
Live-Stream/Berlin



*Prof. Dr. Werner
Langen*

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

ich freue mich, Ihnen das Programm der 19. Jahresarbeitsstagung Bau- und Architektenrecht vorstellen zu dürfen. Im Mittelpunkt der Fachvorträge stehen die aktuell drängendsten Fragestellungen des Bau- und Architektenrechts sowie brisante Themen des Bauprozesses.

Die angesehenen Referentinnen und Referenten aus (Bundes-) Gerichtsbarkeit und Anwaltschaft geben nützliche Hinweise und Lösungsansätze für die anwaltliche Praxis. Im Anschluss an die Vorträge besteht wie gewohnt Gelegenheit für fachliche Diskussionen.

Das diesjährige Themenspektrum umfasst unter anderem die Betrachtung und Einordnung der aktuellen Rechtsprechung des Bundesgerichtshofes und der Oberlandesgerichte. Weiterhin besprochen werden Ansprüche des Bestellers bei Verzug des Unternehmers, Planungs- und Bauverträge bei erneuerbaren Energien und aktuelle Probleme bei der mangelbedingten Kündigung des Bauvertrags. Schließlich erhalten die Teilhemerinnen und Teilnehmer noch ein Update zum Bauinsolvenzrecht.

Ergänzend zur zehnstündigen Tagung können Sie am Vortag das fünfstündige Fortbildungsplus „Aktuelles Baurecht spezial 2024“ besuchen und damit Ihre gesamte Pflichtfortbildung (15 Zeitstunden – § 15 FAO) an einem einzigen Termin wahrnehmen.

Ich freue mich darauf, Sie im Oktober in Berlin oder im Live-Stream begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Prof. Dr. Werner Langen

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

– Leiter der Jahresarbeitsstagung –

9.00 – 10.45 Uhr Aktuelle Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs in Bausachen



Prof. Dr. Andreas Jurgeleit, Richter am Bundesgerichtshof

- Herstellungsphase: zur Unwirksamkeit der VOB/B-Regelungen – Probleme und Folgen
- Mängelrechte in der Leistungskette
- Bauträgerrecht: Abnahme und Verjährungsfragen
- Architekten/Ingenieure und das RDG

10.45 – 11.00 Uhr Kaffeepause

11.00 – 12.30 Uhr Rechtsprechung der Oberlandesgerichte



Dr. Tobias Rodemann, Richter am Oberlandesgericht

- Zum Vertragsrecht
- Sicherheiten
- Bauträgerrecht
- Verbraucherbaupvertrag
- ArchIngV
- Prozessrecht

12.30 – 13.30 Uhr Mittagspause

13.30 – 15.00 Uhr Update Bauinsolvenzrecht



Kathrin Heerdt, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Bau- und Architektenrecht

- Handlungsmöglichkeiten in vorläufiger und eröffneten Insolvenz des Vertragspartners
- (Insolvenzbedingte) Kündigung und ihre Tücken
- Sicherheiten und ihre Verwertung in der Insolvenz des Vertragspartners

15.00 – 15.15 Uhr Kaffeepause

15.15 – 17.00 Uhr Termine am Bau – Ansprüche des Bestellers bei Verzug des Unternehmers



Prof. Dr. Werner Langen, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

- Das Terminrecht am Bau
- Unterschied VOB- und BGB-Bauvertrag
- Bedeutung und Vereinbarung des Vertragsterminplans
- Fortschreibung des Vertragsterminplans
- Verzug vs. Behinderung
- Das Terminsteuerungsrecht des Bestellers nach § 5 Abs. 3 VOB/B
- Kündigung des Bauvertrages durch den Besteller nach § 648a BGB bzw. §§ 5 Abs. 4/ 8 Abs. 3 VOB/B
- Schadensersatzansprüche des Bestellers
- Besonderheiten bei neuen Abwicklungsmethoden wie Lean-Construction und Last Planner

9.00 – 10.45 Uhr Planungs- und Bauverträge bei erneuerbaren Energien



Katrin Prechtel, Rechtsanwältin

- Einführung
 - „Recht der erneuerbaren Energien“ - Hintergrund, rechtliche Rahmenbedingungen und Bedeutung in der Praxis
- Planungsverträge
 - „Vom Greenfield-Projekt zum Repowering“ - Anforderungen an die Planung in den jeweiligen Planungsstufen
- Bauverträge
 - „Erzeugung einer grünen kWh“ - Besonderheiten beim Anlagenbau

10.45 – 11.00 Uhr Kaffeepause

11.00 – 12.45 Uhr Die mangelbedingte Kündigung des Bauvertrags – aktuelle Probleme



Björn Retzlaff, Vors. Richter am Kammergericht

- Voraussetzungen der mangelbedingten Kündigung nach BGB und VOB/B
- Sind nach der Kündigung bei noch nicht gerügten Mängeln weitere Nachfristsetzungen erforderlich?
- Wie ermitteln sich die Fertigstellungsmehrkosten?
- Wie verfahren die Sekundäransprüche des Bestellers?

Bescheinigung

Teilnehmer der Jahresarbeitstagung erhalten eine Teilnahmebescheinigung über 10 Stunden zur Vorlage bei der Rechtsanwaltskammer (§ 15 FAO).

Alle 15 Pflichtstunden an einem Termin? Lesen Sie hierzu die nächste Seite!



+ Fortbildungsplus zur 19. Jahresarbeitstagung Bau- und Architektenrecht:

Donnerstag, 10. Oktober 2024, 13.00 – 18.30 Uhr

Aktuelles Baurecht spezial 2024: Bedenkenanzeigen in Bauverträgen – Praxisfragen beim Abschluss und bei der Inanspruchnahme von Bau- und Planerversicherungen – Rechtsfragen bei der Abnahme von Bau- und Architektenleistungen

Live-Stream/Berlin, Maritim proArte Hotel · Nr. 164179

Leitung:

Prof. Dr. Christian Bönker, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

Voraussetzungen und Rechtsfolgen der Bedenkenanzeige nach § 4 Abs. 3 VOB/B

Ralf Kemper, Rechtsanwalt

Praxisfragen beim Abschluss und bei der Inanspruchnahme von Bau- und Planerversicherungen

Cedric Lichte, Prokurist, Ecclesia Holding GmbH;

Mirko Saak, Referent, Ecclesia Holding GmbH

Rechtsfragen bei der Abnahme von Bau- und Architektenleistungen

Prof. Dr. Christian Bönker, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

Dieses Seminar und die zehnstündige Jahresarbeitstagung Bau- und Architektenrecht können zum Paketpreis von 895,- € (Ersparnis gegenüber Einzelbuchung: 145,- €) gebucht werden. Fachanwältinnen und -anwälten für Bau- und Architektenrecht wird damit ermöglicht, ihre gesamte Fortbildungspflicht (15 Zeitstunden – § 15 FAO) an einem Termin wahrzunehmen.

Dauer: 5 Zeitstunden – § 15 FAO

Kostenbeitrag: 375,- € (USt.-befreit)

Paketpreis: 895,- € (USt.-befreit) für Jahresarbeitstagung und Fortbildungsplus

Weitere Informationen und die Möglichkeit der Paketbuchung auf www.anwaltsinstitut.de

+++ **Live-Stream und Präsenz** +++ **Live-Stream und Präsenz** +++

Die **Jahresarbeitstagung** und das **Fortbildungsplus** finden als Hybrid-Veranstaltungen statt. Nehmen Sie online im DAI eLearning Center oder vor Ort teil. Auch online können Sie die Veranstaltungen für die Pflichtfortbildung nach § 15 Abs. 2 FAO nutzen.

Natürlich haben Sie als Online-Teilnehmer/in ebenso die Möglichkeit, Ihre Fragen an die Referenten zu stellen. Unser/e Moderator/in vor Ort im Saal wird Sie in einem Textchat durch die Veranstaltung begleiten und Ihre Fragen in die Veranstaltung einbringen. Während der Vorträge verfolgen Sie in Ihrem Browser die Referenten im Video, die Präsentationsfolien sowie die Interaktion im Chat.

19. Jahresarbeitstagung Bau- und Architektenrecht 11. bis 12. Oktober 2024 Live-Stream/Berlin, Maritim proArte Hotel · Nr. 164181

Kostenbeiträge:

895,— €(USt.-befreit) für Jahresarbeitstagung (164181) und Fortbildungsplus (164179);
insgesamt 15 Zeitstunden – § 15 FAO

675,— €(USt.-befreit) für Jahresarbeitstagung (164181); 10 Zeitstunden – § 15 FAO

375,— €(USt.-befreit) für Fortbildungsplus (164179); 5 Zeitstunden – § 15 FAO



Anmeldung über die neue DAI-Webseite www.anwaltsinstitut.de mit vielen neuen Services:

- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

Anfragen

Deutsches Anwaltsinstitut e. V.
Fachinstitut für Bau- und Architektenrecht
Gerard-Mortier-Platz 3
44793 Bochum

Tel. 0234 970640
Fax 0234 703507
baurecht@anwaltsinstitut.de
www.anwaltsinstitut.de
Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

Veranstaltungsort/ Übernachtungsmöglichkeit

Maritim proArte Hotel Berlin
Friedrichstraße 151
10117 Berlin
Tel. 030 20335
Fax 030 20334090
www.maritim.de

Zimmerreservierung

EZ 177,87 €/Nacht inkl. Frühstücksbuffet
Ein begrenztes Zimmerkontingent steht für den Zeitraum vom 9. bis 12. Oktober 2024 zur Verfügung und kann ab sofort bis zum 30. August 2024 unter dem Stichwort „DAI Baurecht“ abgerufen werden.

Sowohl die Jahresarbeitstagung als auch das Fortbildungsplus finden im Maritim proArte Hotel Berlin statt.